

## Der geistliche Entscheidungs-

**H**eftig schüttelte ich meinen Freund Martin und brüllte ihn verzweifelt an: „Du Idiot, warum bekehrst du dich nicht?“ Wenige Tage zuvor war ich zum Glauben gekommen. Davor war ich Atheist und hatte für das Christentum nur Spott und Verachtung übrig. Und jetzt hatte ich Martin begeistert von meinem Glauben an Jesus erzählt. Er war mir ein lieber Freund und ich konnte es nicht begreifen, dass er sich nicht auf der Stelle für den Herrn Jesus entschied. Unsere Freundschaft fand an diesem Tag ein jähes Ende.

Martin war nicht der einzige Mensch, den ich mit meinen Bekehrungsversuchen völlig vor den Kopf stieß.

Jahre später entdeckte ich in einer Zeitschrift die sog. „Engel'sche Skala“, die mir zu einer großen Hilfe wurde. In dieser Skala fand ich meinen eigenen geistlichen Entscheidungsvorgang wieder. In meinem Fall begann dieser sogar bei „Minus 9“, weil ich die Existenz eines höheren Wesens völlig leugnete. Bis ich von „Minus 9“ bis „Minus 1“ (Bekehrung) kam, vergingen gut zwei Jahre. Gott gebrauchte etwa acht verschiedene Christen, die mich mit dem Evangelium bekannt machten („Minus 7“). Es dauerte eine ganze Weile, bis ich die fundamentalen Wahrheiten des Evangeliums kennen lernte („Minus 6“). Langsam und erst widerwillig begriff ich die Bedeutung des Evangeliums („Minus 5“). Gott arbeitete mit großer Geduld und Liebe an meinem Herzen, bis ich endlich eine positive Einstellung zum Evangelium entwickelte („Minus 4“). Die nächsten Schritte von „Minus 3“ bis „0“ vollzogen sich dann innerhalb weniger Wochen in meinem Leben. Sehr froh bin ich, dass mich einige Christen nach

meiner Bekehrung begleiteten. Sie ermutigten mich zu den nächsten Schritten wie Taufe und Anschluss an eine biblische Gemeinde und halfen mir, im Glauben zu wachsen („0 bis Plus 4“).

Die linke Spalte in der Skala zeigt die Aufgabe Gottes, der sich Menschen offenbart in der Schöpfung, im Gewissen und in seinem Wort. Nur der Heilige Geist kann Menschen von ihrer Schuld überführen und sie zur Wiedergeburt bringen. Die praktische Heiligung bewirkt derselbe Geist in einem wiedergeborenen Menschen.

In der zweiten Spalte von links sehen wir die Aufgabe des Verkündigers. Der Aufforderung zur Entscheidung geht in jedem Fall die Verkündigung des Evangeliums voraus. *„Also ist der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch das Wort Christi“* (Römer 10,17).

Es ist wichtig, dass der evangelisierende Christ erkennt, wann er genügend Grundlagen gelegt hat, um zur Entscheidung aufzufordern. Ganz entscheidend ist es, die Verantwortlichkeiten zu trennen. Es gibt Dinge, die Gott tut und es gibt Dinge, die Gott von uns getan haben will. Diese Skala macht deutlich, dass Evangelisation eine „Gemeinschaftsproduktion“ von Gott und Menschen ist. Wir dürfen Mitarbeiter Gottes sein (siehe 1.Korinther 3,9). Ist es nicht wunderbar, dass Gott uns in seine Suchaktion nach verlorenen Menschen mit einbezieht?! Lasst uns die Herausforderung annehmen, immer bessere Mitarbeiter Gottes zu werden!

Wolfgang Seit 

### Der geistliche Entscheidungsvorgang

#### Die Aufgabe Gottes

Allgemeine

Überführung durch den Heiligen Geist

Wiedergeburt

Praktische Heiligung

## vorgang

Die Aufgabe des Verkündigers	Die Erwidlung des Menschen
Offenbarung	- 8 Wissen um ein höheres Wesen
Verkündigung des Evangeliums	- 7 Bekanntwerden mit dem Evangelium
	- 6 Kenntnis der fundamentalen Wahrheiten des Evangeliums
	- 5 Verständnis der Bedeutung des Evangeliums
	- 4 Positive Einstellung zum Evangelium
Aufforderung zur Entscheidung	- 3 Erkenntnis der Notwendigkeit einer persönl. Entscheidung
Einladung	- 2 Entschluss zur Annahme des Evangeliums
Zur Entscheidung führen	- 1 Buße und Glaube an Jesus Christus
Bekehrung	<b>0 Eine neue Kreatur</b>
Anleitung zu:	+1 Erste Bewertung der Entscheidung
Bibellesen	+2 Taufe
Gebet	
Mitarbeit	+3 Aufnahme in die örtliche Gemeinde
Zeugnis	
	+4 Erkenntnis Lebensveränderung Gemeinschaft mit Gott (Gebet) Dienst für Gott Haushalterschaft (Geben)

Quelle: „Handreichung für Bibelstudium und Gemeindebau“ (Januar - März 1994)